

Zeitschrift: Oltner Neujahrsblätter

Herausgeber: Akademia Olten

Band: 10 (1952)

Rubrik: Oltner Stadtchronik

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 28.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Oltner Stadtchronik

für die Zeit vom 1. Oktober 1950 bis 30. September 1951

Oktober 1950

1. Eidg. Volksabstimmung über die Jungbauerninitiative zum Schutze des Bodens; Stimmberichtigte 5134, Stimmende 2415 oder 47,04%; für Annahme 814, für Verwerfung 1541, leer und ungültig 60; die Initiative wurde auch von der übrigen Eidgenossenschaft verworfen. Kant. Abstimmung, Ergänzung des Gesetzes betr. die gewerbl. Schiedsgerichte; Stimmberichtigte 5105, Stimmende 2327; für Annahme 1592, für Verwerfung 462; das Gesetz wurde auch im übrigen Kanton angenommen. Gemeinde-Urnabstimmung betr. Kreditbegehren von Fr. 125 000.— für Erstellung von Detailplänen für das Berufsschulhaus: Stimmberichtigte 5008, Stimmende 2373; für Annahme 1667, für Verwerfung 602, leer und ungültig 104. Als neue Arbeitslehrerin wurde bei 2224 Stimmenden von 1946 Stimmen Fräulein Margrit von Arx gewählt. Kulturfilm im Capitol: Und wieder klappern die Störche. Faustball: Zollhüsli-Cup-Turnier auf der Schützenmatte; Sieger TV Derendingen. — 2. Als neuer Verwalter des Consumvereins wird Walter Nicod, Kaufmann, Olten, gewählt. Ab 19 Uhr durchzieht der Räbeliechtli-Kinderumzug der MIO die Straßen des rechten Aarufers. — 3. 1. Symphoniekonzert mit dem Stadtchester Winterthur; Solist Nikita Magaloff, Klavier; Leitung Ernst Kunz. Verein für Redeschulung: Lichtbildervortrag Dr. E. Juchli, Olten, «Spanischer Bilderbogen 1950». — 5. Volksvorstellung des Städtebundtheaters: Die lustige Witwe, Operette von Léhar. — 7. MIO-Abendunterhaltung im Schweizerhof. Hauptübung der Feuerwehr. Landw. Genossenschaft, Consumverein, USEGO und Gartenbauverein veranstalten im Restaurant Olten-Hammer Film- und Lichtbildervorträge über «Die Verwertung der diesjährigen Obsternte»; Referent Fritz Spreng, Wallierhof, Riedholz. Platzkonzerte der Arbeitermusik auf dem Käppeliplatz und an der Martin-Disteli-Straße. — 9. In der vergangenen Nacht ist das General-Wille-Haus ob Ifenthal kurz nach 0100 Uhr abgebrannt; es wird Brandstiftung vermutet. — 10. Basler Stadttheater im Abonnement

B: Tartuffe, Lustspiel von Molière. — 11. Arbeiterbildungsausschuß: Lichtbildervortrag W. Kräuchi, Redaktor, Olten, «Reiseindrücke von einer Rheinschiffahrt nach Holland und aus England». — 12. Theaterverein: Gastspiel des Ensembles Jürg Medicus im Stadttheater: Der Fall Winslow, Schauspiel von Terence Rattigan mit Heinz Woester, Leopold Biberti und dem zehnjährigen Knaben Heiki Eis. — 14. Stadtmusik: Volkstümliches Konzert im Stadttheater. — 15. Kulturfilm im Capitol: Seltsames Asien. Internat. Hockey-Turnier um den Bernheim-Wanderpreis; Sieger HC. Olten I. — 16. Winterthurer Operettenbühne im Schweizerhof: Das Land des Lächelns, Operette von Léhar. An der Universität Basel hat Albert Ackermann das eidg. Examen als Apotheker bestanden. — 17. Städtebundtheater im Abonnement C: Kabale und Liebe, Drama von Schiller. An der Universität Edinburgh erwarb Vernon Hunziker den Dr. phil. An der schweiz Frauenfachschule Zürich hat Erna Graf das eidg. Diplom als Fachlehrerin für Damenschneiderinnen erworben. — 18. Außerordentliche Gemeindeversammlung: Behandlung der Initiative betr. den Standort des von der ATEL geschenkten Pavillons, die von 1481 Stimmberichtigten unterzeichnet worden ist. Rund 400 Stimmberichtigte heben nun den früheren Gemeindebeschuß auf, wonach der Pavillon ins Kleinholz zu stehen gekommen wäre; es wird einstimmig beschlossen, er werde hinter dem Hübelischulhaus aufgestellt. Die Sozialdemokraten halten sich von dieser Versammlung fern. — 19. Berner Stadttheater im Abonnement A: Die verkauft Braut, komische Oper von Smetana. — 20. Die Volkshochschule schreibt das Winterprogramm mit 15 Kursen (I. Hälfte) aus. — 21. Eröffnung der Gemäldeausstellung von Willy Jeltsch, Kunstmaler, Olten, im Neuen Museum. — 22. Hockey: Cup-Final auf der Schützenmatte: Stade Lausanne — HC. Olten 1:0 nach Verlängerung; so erringt Olten einmal mehr den Ehrenplatz. Der Bund schweiz. Frauenvereine und der katholische Frauenbund halten eine Tagung über «Bürgerrechtsfragen der Frau» ab. — 24. Theaterverein: Kammermusikabend im Foyer des Stadt-

theaters mit dem Henneberger-Trio. — 25. Akademie: Lichtbildervortrag René Gardi «Im Land des blauen Schleiers». Arbeiterbildungsausschuß: Vortrag Dr. E. Zellweger, gew. Gesandter in Jugoslawien über «Titoismus». — 26. Berner Stadttheater im Abonnement A: Finden Sie, daß Constance sich richtig verhält? Komödie von W. Somerset Maugham. — 27. Morgens 7 Uhr zeigt das Thermometer — 4 Grad. — 29. Kulturfilm im Capitol: Ankobra, mit Referat von Kurt Pfändler, Zürich. Hockey: Internat. Freundschaftsspiel HC Blauweiß: HC Zagreb 1:1.

Todesfälle: 2. Marti geb. Schuler Louise, Hausfrau, von Rüeggisberg, geb. 1888, Ehefrau des Marti Ernst. — 7. Grüter Arnold Jakob, Kaufmann, von Roggwil, geb. 1879, Witwer der Bertha geb. Benz. — 8. Brunner August, Kaufmann, von Olten, und Lauwersdorf, geb. 1893, Ehemann der Elisabeth geb. Netzer. — 9. Iseli Johannes, pens. Souschef, von Hasle b. B., geb. 1872, Ehemann der Anna geb. Hirt. — 11. Steiner geb. Kerzenmacher Anna, Privatin, von Zell, geb. 1879, Witwe des Steiner Josef. — 12. Portmann geb. Tamm Ella Maria Dorothea Frida, Hausfrau, von Schüpfheim, geb. 1879, Witwe des Portmann Jakob Felix. — 23. Habegger Ernst, Gipser, von Eggiwil, geb. 1888, Ehemann der Elisabeth geb. Aeschlimann. — 24. Pfister geb. Huber Emilie, Hausfrau, von Olten und Obererlinsbach, geb. 1862, Witwe des Pfister Emil.

November 1950

2. Städtebundtheater: Volksvorstellung «Aber Papa ...!» Lustspiel von Roger Ferdinand. — 3. Um 20 Uhr konzertiert das Regimentsspiel 21 auf dem Kirchplatz. — 4. Jodlerklub: Heimat-Abend im Theater- und Konzertsaal. — 5. Schweiz. Eisenbahnerverband: Zugspersonal-Tagung mit über 600 Teilnehmern. — 6. Akademie: Lichtbildervortrag Prof. Stepanow über «Michelangelo, der Bildhauer und Architekt». — 7. Basler Stadttheater im Abonnement B: Fidelio, Oper von Beethoven, mit Inge Borkh a. G. — 8. Außerordentliche Gemeindeversammlung: Maßnahmen zur Förderung des Wohnungsbaus, Fertigstellung der Mühlegasse und anderes mehr. Bücherfreunde und Kunstverein: Lichtbildervortrag Prof. Dr. Peter Meyer, Zürich, über «Das Ornament». — 9. Arbeiterbühne im Olten-Hammer: De Dorftüfel, Dialekt-Volksstück von Paul Hartmann. Verein für Volksgesundheit: Vortrag, Hedy Bircher-Rey, Zürich, «Wie Ihre Ernährung im Herbst, so Ihre Gesundheit im Winter». — 11. Lehrergesangvereine Olten und Solothurn in der christkatholischen Kirche: Requiem von Mozart, mit dem Solothurner Kammerorchester, Silvia Gähwiler, Sopran; Nina Nüesch, Alt; Paul Geyer, Tenor; Heinz Rehfuß, Baß; Leitung Ernst Kunz. SBB-Heimatabend im Stadttheater mit Farbenfilmen aus der Schweiz; Liedervorträge des Heimetchörli (nachmittags Schülervorstellung). Männerchor Frohsinn: Abend-Unterhaltung. Serata Ticinese im Glockenhof. — 12. Kulturfilm im Capitol: Naturerlebnisse

in Südamerika. — 14. Basler Stadttheater im Abonnement C: Aïda, Oper von Verdi, mit Inge Borkh und Nell Rankin a. G. — 17. Museumsgesellschaft: Besuch des Naturhistorischen Museums, Führung Prof. Dr. Leo Fey. — 18. Heimatschutz-Spielvereinigung im Stadttheater: En asteckendi Gsundheit, Dialektkomödie von Jak. Stebler; Spielleitung Paul Loosli (wiederholt am 19.). Ruderball im Schweizerhof. — 19. Gastspiel Schaggi Streuli im Schweizerhof (nachmittags und abends): Polizisch Wäckerli. — 21. Offiziersgesellschaft: Vortrag Oberst Dingler, Deutschland, «Der russische Soldat im 2. Weltkrieg.» — 23. Stadttheater Bern im Abonnement A: Die Glocken von Corneville, Operette von Robert Planquette. — 25. Jodlerklub Säli: Jodler-Obe im Stadttheater und Konzertsaal. — 26. Kulturfilm im Capitol: Im Banne der Unendlichkeit, mit Referat des Physikers Egger, Steckborn. — 27. Die kommende Wahl eines neuen Gerichts-Stathalters für die Amtei Olten-Gösgen beginnt die Parteipresse sehr stark zu beschäftigen; jede der drei historischen Parteien hat einen Kandidaten aufgestellt. — 28. Turnverein: Turner-Vorstellung im Stadttheater (wiederholt am 2. Dez. mit anschließender Abendunterhaltung). — 29. Akademie: Farbenfilm-Vortrag Robert Crottet, Genf-London, «Bei den Skotlappen». — 30. Symphoniekonzert mit dem Stadtorchester Winterthur, Solistin Elisabeth Schwarzkopf, Sopran; Leitung Ernst Kunz. Gastspiel Fredy Scheim im Schweizerhof: Vis-à-vis vom weißen Röfl. Heute und morgen wird auch bei uns die eidg. Volkszählung durchgeführt. Eröffnungsvorstellung im neuen Kino «Rex» an der Unterführungsstraße.

Todesfälle: 1. Liechti geb. Vogt Julia Violette Marceline, Hausfrau, von Basel, geb. 1903, Ehefrau des Liechti Ernst Edwin. — 4. Offner German, pens. Schmied, von Kleinbössingen, geb. 1872, Ehemann der Bertha geb. Müller. — 7. Kilchenmann Paul, pens. Einnehmer SBB, von Herzogenbuchsee, geb. 1872, Ehemann der Rosa geb. Mumenthaler. — 8. Siegenthaler geb. Winkelmann Bertha, Hausfrau, von Trub, geb. 1920, Ehefrau des Siegenthaler Hans. — 13. König geb. Glanzmann Marie, Privatin von Wiggiswil, geb. 1882, Witwe des König Alfred. — 15. Baumann Josef, pens Maler, von Olten und Starrkirch, geb. 1872, Ehemann der Emma geb. Meier. — 19. Kromer geb. Maucher Emma Pauline, Hausfrau, von Olten, geb. 1870, Witwe des Kromer Georg Friedrich. — 21. Lüthi geb. Gurtner Marie, Hausfrau, von Linden, geb. 1885, Ehefrau des Lüthi Gottfried. — 24. Studer Otto, Monteur, von Wangen b. O., geb. 1894, Ehemann der Marie geb. Schönbucher. — 25. Haller geb. Widmer Mina Ida, Hausfrau, von Kölliken, geb. 1873, Ehefrau des Haller Gotthilf. — 27. Hofmeier Mathias, Zimmermann, von Nuglar, geb. 1879, Witwer der Elise geb. Ruesch. Spielmann geb. Schenker Juliana, Hausfrau, von Obergösgen, geb. 1882, Ehefrau des Spielmann Arthur. — 29. Nagel Eugen, Notar, von Solothurn und Kammersrohr, geb. 1881, Ehemann der Bertha Frieda geb. Bühler.

Dezember 1950

3. Eidg. Volksabstimmung: Stimmberchtigte 5164, Stimmende 3746 = 72,5 %; Finanzordnung 1951 bis 1954: für Annahme 2997, für Verwerfung 548, leer und ungültig 201; Wahlgrundlage des Nationalrates: für Annahme 2993, für Verwerfung 497, leer und ungültig 256; die Annahme beider Vorlagen entspricht dem Resultat im Kanton und in der Eidgenossenschaft. Ersatzwahl des Gerichtsstatthalters von Olten-Gösgen: Stimmende 3718; alle drei Parteien haben einen Kandidaten aufgestellt; der freisinnige Dr. Hugo Schenker erhielt 1630, der katholisch-konservative Dr. Alfred Rötheli 814, der sozialistische Dr. Lumir Reitter 1120 Stimmen; das absolute Mehr hat keiner erreicht, wodurch ein zweiter Wahlgang nötig wird. Gemeinde-Urnenabstimmung: Kreditbegehren von Fr. 250 000.— zur Förderung des Wohnungsbaus; Stimmende 3681, für Annahme 1344, für Verwerfung 2164, leer und ungültig 173. Kulturfilm im Capitol: Louisiana Story. Eröffnung der Weihnachtsausstellung des Kunstvereins im Hübeli-Museum. Männerchor Sängerbund: Weihnachtskonzert mit Kinderchor und Stadtorchester; Solisten Julia Helbling und Ernst Kiefer, Leitung Alfred Disch. — 5. Auf der alten Brücke findet heute und morgen der St. Nikolaus-Markt statt. — 6. Winterthurer Operettenbühne im Schweizerhof: Der Bettelstudent, Operette von Millöcker. — 7. Städtebundtheater Abonnement B: Der Verrat von Novara, Schauspiel von Cäsar von Arx. — 12. Städtebundtheater Abonnement C: Friederike, Operette von Léhar. — 13. Akademie, Lichtbildervortrag, Dr. H. Fröhlicher, Olten, «Als Geologe in Grönland». Die Oltner Neujahrsblätter 1951 erscheinen. Peter Meier hat an der Universität Zürich das medizinische Staatsexamen bestanden. — 14. Berner Stadttheater, Abonnement A: Der schwarze Hecht, musikalische Dialekt-Komödie von Amrein und Sauter, Musik von Paul Burkhard. — 15. Museumsgesellschaft: Vortrag M. Borer, Rickenbach, «Flurnamen im Fridaueramt». — 17. Gerichtsstatthalterwahl, 2. Wahlgang: wieder hat jede Partei einen Kandidaten aufgestellt; Stimmberchtigte 5118, Stimmende 3758 = 73,4 %; es erhielten Stimmen Dr. H. Schenker (freis.) 1523, Dr. L. Reitter (soz.) 1160, Dr. A. Rötheli (kons.) 984; gewählt wurde vom ganzen Bezirk mit 3836 Stimmen Dr. Rötheli (Dr. Schenker 3785, Dr. Reitter 3074). Kulturfilm im Capitol: Matthäus-Passion. Theaterverein: Klavierabend, Charles Dobler im Foyer des Stadttheaters. — 18. Die Volkszählung vom 1. Dez. hat ergeben, daß unsere Stadt 16 492 Einwohner zählt; auf Gemeindeboden stehen 2499 Wohnhäuser mit 4836 Haushaltungen; seit 1941 (15 287) hat die Bevölkerung um 1205 Einwohner oder um 7,88 % zugenommen. — 20. Offiziersgesellschaft: Lichtbildervortrag Hptm. i. Gst. J. J. Fischer «Handstreich auf die Rheinbrücke Remagen». — 28. Städtebundtheater, Volksvorstellung: Drei Walzer, Operette von Oscar Straus. — 29. Ordentliche Gemeindeversammlung im Stadttheater: Der Voranschlag für 1951 wird nach der Vorlage des Gemeinderates diskussionslos

genehmigt. Seit Mitte des Monats liegt tiefer, guter Schnee.

Todesfälle: 1. Plüß Traugott, pens. Bremser, von Murgenthal, geb. 1869, Witwer der Lina geb. Siegrist. — 3. Frey Gallus, pens. Fahrdienstwärter, von Wangen b.O., geb. 1880, Witwer der Emma geb. Gruber. — 9. Moll Adolf, pens. Werkstattarbeiter, von Lostorf, geb. 1874, Ehemann der Irma geb. Erne. — 10. Wullschleger Martha geb. Peyer, geb. 1895, von Vordemwald, Ehefrau des Wullschleger Werner. Wullschleger Werner, Eugen, Monteurchef SBB, von Vordemwald, geb. 1894, Witwer der Martha geb. Peyer. — 12. Hagmann geb. Schürmann Anna, Hausfrau, von Däniken, geb. 1891, Ehefrau des Hagmann Iwan. Bünzli Jakob, pens. Dreher, von Olten und Uster, geb. 1870, Ehemann der Rosa geb. Schären. — 13. Hirsbrunner geb. Gäng Emma, Hausfrau, von Sumiswald, geb. 1890, Ehefrau des Hirsbrunner Friedr. — 15. Zweifel geb. Stüssi Anna, Hausfrau, von Linthal, geb. 1868, Ehefrau des Zweifel Johann Heinrich. — 16. Diggelmann Robert, gew. Reisender, von Fischenthal, geb. 1885, Ehemann der Emma geb. Gloor. — 17. Peier Simon, Fabrikarbeiter, von Lostorf, geb. 1886, Ehemann der Marie Josephine geb. Page. — 20. Senn Emilie, Privatin, von Liestal, geb. 1869, ledig. — 21. Ziegler Karl, reisender Kaufmann, von Winterthur, geb. 1878, Ehemann der Friderika geb. Pünter. — 25. Studer geb. Grimm Maria Blanda, Hausfrau, von Trimbach, geb. 1877, Witwe des Studer Johann. — 27. Flückiger geb. Grauwiler Marie, Hausfrau, von Rohrbachgraben, geb. 1877, Witwe des Flückiger Friedrich. Rüegg Emil Heinrich, Vertreter, von Saland-Bauma, geb. 1899, Ehemann der Johanna Martha geb. Trachsel. — 30. Egger Carl Albert, Werkstattarbeiter, von Eggersriet, geb. 1885, Ehemann der Ida geb. Studer. — 31. Schenker Adolf, pens. Kantonspolizist, von Däniken, geb. 1882, Witwer der Emma geb. Lehmann. Guise Anna, Privatin, von Basel, geb. 1872, ledig.

Januar 1951

1. Bevölkerungsbewegung 1950. Rechnungsmässiger Bestand der Bevölkerung auf den 1. Januar 1951 beträgt 4815 (Zunahme 56) Haushaltungen und 16 387 (Zunahme 93) Personen; Geburten 282, Todesfälle 145, Trauungen 156. Damit ist Olten wieder zur zweitgrößten Stadt des Kantons geworden! — 6. Schüleraufführung der Kant. Lehranstalt im Stadttheater: Ein Sommernachtstraum, Komödie von William Shakespeare; mit 12 Balletten; Musik auf zwei Flügeln, Susi Studer und Rudi Schiffmann. Das Stück wird pausenlos gespielt; die Schüler erringen abermals einen schönen Erfolg (wiederholt am 7. nachmittags). — 7. Kulturfilm im Capitol: Die Insel der Dämonen. — 9. Voli Geiler und Walter Morath gastieren im Schweizerhof. — 10. Akademie: Vortrag Prof. Dr. A. Keller, Zürich, «Unbekanntes Amerika». — 11. Städtebundtheater, Abonnement B: Eine Nacht in Venedig, Operette von Joh. Strauss. — 12. Techniker-

Verein: Lichtbildervortrag Dr. M. Frei, Thalwil, «Mikroskopie in der Technik und Kriminalistik mit Beispielen aus der Medizin und Biologie». — 13. Soloth. kant. ornithologische Ausstellung in der Schützenmatte-Turnhalle und in der Reitbahn (bis 14.). Beim alten Burgfriedhof werden die alten Platanen an der Baslerstraße gefällt; sie müssen der Verbreiterung der Straße weichen; auch die ehemalige Abdankungshalle wird abgerissen. Um Mitternacht feiert die Hilari-Zunft den Anbruch der Karnevalszeit mit dem traditionellen Lärm- und Fackelzug auf dem Bahnhofplatz. — 18. Berner Stadttheater im Abonnement A: Jubiläumsvorstellung zur 30jährigen Gastspieltätigkeit in Olten, «Maria Stuart» Trauerspiel von Schiller, Winterthurer Operettenbühne im Schweizerhof: Der Bettelstudent, Operette von Millöcker. Zum überfälligen Neubau eines Primarschulhauses im Bannfeld wird der Projektwettbewerb ausgeschrieben. — 19. Museumsgesellschaft: Vortrag Adolf Merz, Olten, «Die Hochwachten, ein mittelalterliches Alarmsystem». — 21. Kulturfilm im Capitol: Lhasa-Lo. Im Neuen Museum wird eine Ausstellung alter schweizerischer Fastnachtsmasken eröffnet. St. Sebastiansgemeinde der Stadtschützen; zum Bastiansvater wird der Oltner Ehrenbürger alt Bundesrat Dr. Walter Stampfli gewählt; die Feier nimmt den traditionellen Verlauf. — 23. Stadttheater Basel im Abonnement C: Der schwarze Hecht, musikalisches Dialektlustspiel, Musik von Paul Burkhard. — 24. Offiziersgesellschaft: Vortrag Hptm. Wildbolz, Thun, «Marschprobleme motorisierter Verbände». Vereinigung Alter Bücherfreunde: Vortrag Minister Dr. W. Stucki, «Unser Land in der Nachkriegszeit». Verein für Volksgesundheit: Vortrag Dr. A. Keller, Cademario, «Blasen- und Nierenleiden». — 25. Heimat- schutz-Spielvereinigung im Stadttheater: Ds heilig Füürli, berndeutsches Schauspiel von Emil Balmer; Spielleitung Paul Loosli (wiederholt am 27. und 28.). — 27. Die Fastnachtszeitungen erscheinen; sie sind mit Ausnahme des «Oltner Narrenspiegels» höchst harmlos.

Todesfälle: 1. Moser Dominik, Hilfsarbeiter, von Sattel, geb. 1893, Ehemann der Paulina geb. Spielmann. — 7. Baumgartner Friedrich, Wirt, von Trub, geb. 1892, Ehemann der Luise geb. Thürler. — 14. Bolliger Emma, Geschäftsinhaberin, von Schmiedrued, geb. 1883, ledig. Schmid Anna, gew. Kindergärtnerin, von Suhr, geb. 1866, ledig. — 20. Meister geb. Gehriger Flora, Hausfrau, von Sumiswald, geb. 1892, Ehefrau des Meister Otto. — 24. Wüthrich geb. Hollenweger Bertha, Privatin, von Trub, geb. 1865. Zwimpfer Emil, Kürschner, von Oberkirch, geb. 1891, Ehemann der Emilie Babette geb. Albisser. — 25. Rohrer Anna Bernadette, von Stans, geb. 1949. — 26. Fähndrich Amanz, Stadtarbeiter, von Olten und Schüpfheim, geb. 1898, Ehemann der Martha geb. Übersax. — 30. Grimm geb. Emmenegger Elisabeth, Privatin, von Rickenbach, geb. 1863, Witwe des Grimm Pius. — 31. Baumann Johann, pens. Lok.-Führer, von Grindelwald, geb. 1875, Ehemann der Ida geb. Hegetschweiler. Lerch geb.

Wenger Marguerite, Hausfrau, von Affoltern i. E., geb. 1898, Ehefrau des Lerch Johann.

Februar 1951

1. Morgens 5 Uhr wird die Fasnacht mit dem Narrenstopf, d. h. dem Zug der Cliques mit Laternen und Lärminstrumenten zum alten Turm, eröffnet. Am Abend zirkulieren die offiziellen FUKO-Cliques mit ihren Schnitzelbänken durch die überfüllten Restaurants. — 3. Maskenbälle: Hilari-Maskenball im Stadttheater und Konzertsaal unter dem Motto «Carnaval des animaux»; Stadtmusik-Maskenball im «Schweizerhof»; Corale Ticinese-Maskenball im Glockenhof. — 4. Großer Fasnachtsumzug bei strahlendem Wetter unter großer Anteilnahme der Bevölkerung; Hilari-Kindermaskenball; abends zirkulieren die intrigierenden Einzelmasken durch die stark besetzten Restaurants. — 5. Neger-Maskenball im Stadttheater und Konzertsaal. Turner - Kehraus - Maskenball im «Schweizerhof»; mit ihm geht die Fasnacht zu Ende. — 10. FUKO-Abend mit allen Fasnachtscliques und prämierten Einzelmasken im «Schweizerhof». — 11. Kulturfilm im Capitol: Balok, die Geschichte eines Indianerstammes. — 13. Schweiz: Rotes Kreuz, Samariterverein und die Frauenorganisationen der Stadt: Vortrag Oberst Max Kessi, Rotkreuzchefarzt, «Die Frau in der freiwilligen Sanitätshilfe». — 20. An der Universität Zürich hat Emil Grüttner das Doktorexamen an der philosoph. Fakultät I bestanden. — 22. Städtebundtheater im Abonnement B: Miß Mabel, Schauspiel von R. C. Sheriff. — 23. Museumsgesellschaft und Alpenclub: Lichtbildervortrag Dr. H. Fröhlicher, Olten, «Reisebilder aus Grönland». Vereinigung Oltner Bücherfreunde: Vortrag Minister Dr. C. Burckhardt, Paris, «Erinnerungen aus Osteuropa». — 24. Die Sammlung für die Lawinengeschädigten hat in unserer Stadt das Ergebnis von Fr. 28 031.40 gezeigt. — 25. Eidg. Volksabstimmung über die Auto-Transportordnung: Stimmberechtigte 5178, Stimmende 2633 = 50,48%; für Annahme 1624, für Verwerfung 887, ungültig und leer 122; im Gegensatz zum kantonalen und eidgenössischen Entscheid fand sich bei uns eine annehmende Mehrheit. Kulturfilm im Capitol: Kon Tiki, mit Referat von Torstein Raaby. — 27. Städtebundtheater im Abonnement C: Ein anständiger Mensch, Komödie von Georg Fräser. Jazz-Soirée des Negerpianisten Joe Turner im Glockenhof. — 28. Görresvereinigung: Lichtbildervortrag von Th. Schweizer, Olten, «Auf den Spuren der ersten Jurabewohner».

Todesfälle: 7. Heim geb. Leuthi Bertha Rosa, Hausfrau, von Neuendorf, geb. 1874, Witwe des Heim Leo. — 9. Moor Johannes, pens. Bahnhofportier, von Vordemwald, geb. 1873, Ehemann der Ida geb. Fehlmann. — 11. Schilling geb. Schlatter Karolina, Privatin, von Hallau, geb. 1870, Witwe des Schilling Georg. — 13. Gnädinger Albert, Vertreter, von Ramsen, geb. 1905, Ehemann der Martha Klara geb. Künzle. — 17. Roth geb. Huber Elise, Hausfrau,

von St. Peterzell, geb. 1865, Witwe des Roth Emil. — 19. Portmann geb. Hinni Maria, Hausfrau, von Steffisburg, geb. 1875, Witwe des Portmann Alfred. — 20. Ingold Gottfried, pens. Lok.-Führer, von Röthenbach, geb. 1882, Ehemann der Bertha geb. Hadorn. — 23. Studer Adolf, gew. Zuschneider, von Hägendorf, geb. 1871, ledig. — 26. Bürgi geb. Wollschlegel Bertha, Hausfrau, von Olten, geb. 1869, Ehefrau des Bürgi Walter.

März 1951

1. Städtebundtheater: Volksvorstellung «Der Schwarze Hecht», Dialektkomödie mit Musik von Paul Burkhard. — 3. Gemischtes Heimatchörli: Heimatabend im Stadttheater und Konzertsaal. Heinz Bischoff hat an der ETH Zürich das Diplom eines Architekten erworben. — 7. Das Jugendkorps führt eine Altpapiersammlung zugunsten der Lawinenschädigten durch; sie ergibt nahezu 19 Tonnen Alt-papier, d. h. den Betrag von Fr. 1501.60. — 8. Städtebundtheater im Abonnement B: *Rigoletto*, Oper von Verdi. — 11. Eröffnung der Gemälde-Ausstellung Heini Waser im Neuen Museum. Kulturfilm im Capitol: Weltmeisterschaften im Kunstrufen Basel 1950. Gesangverein: Aufführung des Oratoriums «Messias» von Händel in der Friedenskirche; mitwirkend das verstärkte Stadtchorchester; Solisten: Margarete von Winterfeldt, Sopran; Heinz Matthei, Tenor; Ira Malaniuk, Alt; Siegfried Tappolet, Baß; Ernst Obrist, Orgel; Otto Kuhn, Cembalo; Leitung Ernst Kunz. — 15. Berner Stadttheater im Abonnement A: «Romulus der Große», Komödie von Friedrich Dürrenmatt. — 16. Die alte Scheune Ecke Baslerstraße-Ringstraße ist von der Kleiderfabrik Frey AG. gekauft worden; es besteht somit die begründete Hoffnung, daß der unschöne, alte Bau einem modernen Geschäftshause Platz machen wird. — 17. Kulturfilm im Capitol: Der Zauberer von Tanganjika. Schülerkonzert der Gesangsklassen der Bezirksschule und des Orchesters der städtischen Musikschule im Konzertsaal; Leitung Alfred Disch und Adolf Mayer. — 18. Jazz-Konzert «The Rythm Kings» im «Schweizerhof». — 19. Die städtische Krankenkasse kann das Jubiläum ihres 125jährigen Bestehens feiern. — 29. Theaterkommission: Symphoniekonzert mit dem Winterthurer Stadtchorchester im Konzertsaal; Solistin Clara Haskil, Klavier; Leitung Ernst Kunz. — 31. Schlußfeiern der Kant. Handels- und Verkehrsschule und der Lehrabschlußprüfungen des Kaufmännischen Vereins.

Todesfälle: 7. Kamber geb. Hädener Elise, Hausfrau, von Hägendorf, geb. 1883, Ehefrau des Kammer Richard. — 8. Stark Karl August, Privatier, von Bühler, geb. 1875, Witwer der Frieda geb. Roos. — 10. Bowald Robert, pens. Schlosser, von Arisdorf, geb. 1889. — 11. Gygax Johann Jakob, reisender Kaufmann, von Seeberg, geb. 1882, Ehemann der Bertha Olga geb. Weber. — 17. Schmid Theodor Traugott, pens. Consumarbeiter, von Wisen, geb. 1875, Ehemann der Elise geb. Merstetter. — 20. Spielmann Bruno, pens. Werkführer, von Olten und

Obergösgen, geb. 1879, Ehemann der Elisa geb. Bucher. — 22. Ritzmann Johann Heinrich, Zimmermann, von Volken, geb. 1873, Witwer der Anna geb. Hundsdorfer. — 25. Schiffmann geb. Ludin Maria Elisabeth Bernadine, Hausfrau, von Luzern, geb. 1875, Witwe des Schiffmann Johann Otto. — 26. Flückiger geb. Flück Frieda, Hausfrau, von Rüegsau und Hägendorf, geb. 1878, Ehefrau des Flückiger Otto. — 28. Specker Johann Ulrich, pens. Monteur, von Winterthur, geb. 1878, Ehemann der Emma geb. Schläpfer. — 29. Lenzin Josef, Kaufmann, von Oeldorf, geb. 1868, Witwer der Bertha geb. Kiburz.

April 1951

1. Konzert der Musik und Tambouren des Jugendkorps im «Schweizerhof»; Leitung Otto Widmer und Oscar Peier. — 2. Außerordentliche Gemeindeversammlung im Stadttheater: Kreditgewährung für bauliche Maßnahmen im Zusammenhang mit dem Neubau der Bahnhofbrücke; Bauverwalter E. F. Keller orientiert durch einen überzeugenden Lichtbildvortrag die Stimmbürger über das ganze Bauvorhaben. Eugen Dietschi-Kunz feiert bei bester Gesundheit den 90. Geburtstag. — 3. Die Arbeiten am Brückenbau beginnen auf beiden Ufern der Aare. Nach 48jähriger erfolgreicher Tätigkeit tritt Primarlehrer Bernh. Heim vom Lehramte zurück; nach ebenso verdienstvoller 35jähriger Amtszeit tritt die Arbeitsschullehrerin Fräulein Frieda Rusterholz in den Ruhestand. Städtebundtheater Abonnement C: «Coppélia», Ballett in 3 Akten, Musik von Leo Délibes. — 5. Berner Stadttheater Abonnement A: «Die Glasmenagerie», ein Spiel der Erinnerung von Tennessee Williams. — 8. Eröffnung einer Gemäldeausstellung des Kunstmalers Willi Meister, Heimiswil/Olten, im Neuen Museum. — 10. Um 20 Uhr Konzert des Spiels des Inf.-Reg. 11 im Stadttheater. — 12. Städtebundtheater: Volksvorstellung «Die Hochzeit des Figaro», komische Oper von Mozart. — 15. Eidg. Volksabstimmung über die sogenannte Freigeldinitiative; Stimmrechte 5175, Stimmende 2923 = 56½%; für Annahme 285, für Annahme des Gegenentwurfes 2179, für Verwerfung desselben 587; das Resultat stimmt mit dem gesamtedgenössischen überein. Kantonale Volksabstimmung über die Änderung von § 19 des Bezirksschulgesetzes; Stimmende 2886; für die Änderung 1283, dagegen 1504, leer und ungültig 99; damit stimmt das Resultat mit dem gesamtkantonalen überein. Gemeindeabstimmung: Kreditbegehren für die baulichen Maßnahmen im Zusammenhang mit dem Neubau der Bahnhofbrücke Fr. 245 257.—; Stimmende 2870, dafür 2325, dagegen 426, leer und ungültig 119. Neuwahl eines Primarlehrers: als Einervorschlag der Behörden wird gewählt Willy Baumgartner; er erhält von 2641 Stimmenden 2256 Stimmen. — 17. Um 09.15 Uhr fuhr ein vom Bahnhofquai kommendes Personauto über die Bahnhofbrücke hinaus und stürzte in die Aare; glücklicherweise waren die Bauarbeiter vom Brückenbau sofort zur Rettung des verunglückten

Ehepaars Dr. Strotzky aus Genf gleich zur Stelle. Die Verunfallten konnten mit verhältnismäßig leichten Verwundungen geborgen und ins Spital übergeführt werden. — 19. Berner Stadttheater Abonnement A: «Der Vetter aus Dingsda», Operette von Künnecke. Von heute an bis am 23. gastiert auf der Schützenmatte der Cirkus Bauer. — 21. Die Segelfluggruppe Olten stellt heute und morgen ihre Segelflugzeuge auf dem Hübeliplatz zur Besichtigung aus. — 22. Um 11 Uhr startet beim Gaswerk der Ballon «Mungg» zu einer von Gustav Eberhard gesteuerten Fahrt ins Blaue. — 23. Das neue Schuljahr beginnt. — 24. Verein für Volksgesundheit: Vortrag von Prof. Schlenz, Innsbruck, «Wärme heilt». — 25. Theaterverein: Tanzgastspiel Susana Audéoud und José Luis Udaeta im Stadttheater. — 26. Städtebundtheater: letzte Volksvorstellung «Die goldene Mühle», Operette von Leon Jessel. — 27. Im Mühletäli ist von privater Seite eine Murmeltieranlage als Anfang eines kleinen Wildparkes erstellt worden; zur Erhaltung der Anlage soll im Mai ein Verein gegründet werden.

Todesfälle: 1. Straumann Rosa, alt Fabrikarbeiterin, von Obergösgen, geb. 1868, ledig. — 6. Lüthi geb. Ruesch Ida, Hausfrau, von Rüderswil, geb. 1882, Ehefrau des Lüthi Walter. — 10. Meier geb. Märkt Frieda Wilhelmina, Hausfrau, von Basel und Uetikon, geb. 1873, Witwe des Meier Karl Kaspar. — 18. Berchtold geb. Michel Catharina Lina, Hausfrau, von Schmidrued, geb. 1874, Ehefrau des Berchtold Johann. Soland Edwin Alphons, Schlosser, von Wissen, geb. 1894, ledig. — 21. Trösch geb. Hofmann Marie, Hausfrau, von Thunstetten, geb. 1891, Ehefrau des Trösch Walter. — 29. Mösch Bertha, Privatin, von Frick, geb. 1871, ledig.

Mai 1951

1. Platzkonzert der Eisenbahnermusik auf dem Kirchplatz. — 3. Die Sektionen des SAC Nordwestschweiz kommen zur traditionellen Auffahrtstagung diesmal auf dem Engelberg zusammen. — 5. Stadtmusik: abends Promenadenkonzert auf dem Kirchplatz. — 6. Städtebundtheater: «Der fidele Bauer», Operette von Leo Fall (nachmittags), «Land des Lächelns», Operette von Léhar (abends). Turnverein: 23. Quer durch Olten; Sieger Kat. A Bürgerturnverein Luzern; Kat. B LC Basilisk, Basel; Kat. C Turnverein Gunzen. Am Vormittag wird im Mühletäli die Gründung des Vereins zur Erstellung und zum Unterhalte eines Wildparkes vollzogen. — 8. Freikonzert des schwedischen Heilsarmee-Musikkorps aus Tranås auf dem Munzingerplatz von 13 bis 14 Uhr. — 11. An der Universität Bern hat Urs Wiesli das Doktorexamen an der phil. Fakultät I bestanden. — 13. Am Morgen startet beim Gaswerk der Basler Freiballon «Mungg». — 15. Kurz vor Mitternacht wird ein Erdbebenstoß an Fensterklirren und Zittern der Möbel wahrgenommen. — 16. Promenadenkonzert der Eisenbahnermusik auf dem Byfangplatz. — 17. Cabaret Féderal im «Schweizer-

hof»: O mein Europapa. — 18. Die Bauarbeiten im Wasser neben der Bahnhofbrücke ziehen das Publikum fast täglich so mächtig an, daß die Neugierigen auf der Brücke zeitweise den Verkehr hemmen. Der Gemeinderat wählt an Stelle des demissionierenden Amtsvormundes Julius Stilli zu seinem Nachfolger Anton Ritschard. — 19. Mit dem neuen Fahrplan wird eine Schnellzugsverbindung Basel—Arth-Goldau eingeführt, welche über die Verbindungsline im Industriequartier unsern Bahnhof umfährt. — 22. Winterthurer Operettenbühne im «Schweizerhof»: «Blume von Hawaii», Revue-Operette von Paul Abraham. — 24. Fußballclub: Internationales Freundschaftsspiel im Kleinholz, Bolton Wanderers schlagen den FC Olten (verstärkt) 3 : 1. — 26. Eisenbahnermusik: Konzert und Unterhaltungsabend mit dem Eisenbahner-Musikverein Salzburg im Stadttheater. Zum morgigen Singsonntag singt der Männerchor «Frohsinn» abends am Krummackerweg und an der Paul-Brand-Straße. — 27. Aus Anlaß des Eidg. Singsonntages singen der Gesangverein im Rahmen des Gottesdienstes in der reformierten Friedenskirche, der Männerchor «Eintracht» vor dem Kantonsspital. — 31. Die Arbeiten am Brückenbau gehen munter vorstatten. Bereits sind unterhalb der Pfeiler gewaltige Holzpfähle von schwimmenden Motor- und Dampfhämmern eingescharrmt worden. Auf diesen Pfählen soll die Brücke verschoben werden und dann vorübergehend ruhen.

Todesfälle: 4. Tarenghi Carlo Rodolfo, alt Baumeister, von Dulliken, geb. 1876, Witwer der Emilie geb. Wagner. Wiederkehr geb. Herzog Rosa, Hausfrau, von Dietikon, geb. 1873, Witwe des Wiederkehr Franz. — 12. Häuselmann Alfred, pens. Lok-Führer, von Moosleerau, geb. 1884, Ehemann der Elise geb. Arber. — 19. Borer geb. Grüttner Viktoria, Hausfrau, von Kleinlützel, geb. 1885, Ehefrau des Borer Albert. — 26. von Arx geb. von Arx Ida, Privatin, von Olten, geb. 1873, Witwe des von Arx Johann. — 27. Aeschbacher geb. Niggli Anna, Hausfrau, von Lützelflüh, geb. 1910, Ehefrau des Aeschbacher Fritz Werner.

Juni 1951

2. Die Generalversammlung der Akademia ernennt Musikdirektor Ernst Kunz anlässlich seines 60. Geburtstages zu ihrem Ehrenmitgliede; die Stadtbehörden überreichen dem hochverdienten Musiker eine Ehrengabe; der Gesangverein bringt ihm ein Geschenk mit Ständchen. — 2./3. Feldschütz und Pistolenschützen: Frohburgschießen. — 3. Internationales Amateurkriterium (90 km in 100 Runden); Sieger wird Hutmacher Willy, Zürich; 2. Rang Wyß Josef, Olten. — 7. Öffnung des Strandbades. Der älteste Oltner Bürger, Fritz Zanger, feiert den 95. Geburtstag. — 10. Am Dreistädte-Kampf der Leichtathleten von Solothurn, Grenchen und Olten siegt der Turnverein Olten mit dem prächtigen Resultat von 8921 P. In der Ausscheidungsrunde um die schweiz. Gruppenmeister-

schaften der Schützen in Zuchwil klassieren sich Stadtschützen Olten I im 1. und Stadtschützen II im 8. Rang für die Hauptrunde. Am soloth.-kant. Nationalturnertag in Starrkirch erkämpft sich Wenger Paul, Olten, den 1. Rang. Als neuer Pfarrer der reformierten Kirchgemeinde wird gewählt Pfarrer Schäfer aus Balsthal. — 11. Die Firmen H. Hilttebrand, Motorkettensägen «Zeus», und G. Cretegny, Fahrräder, feiern das 25jährige Bestehen. — 13. Promenadenkonzert der Eisenbahnermusik auf dem Käppeliplatz. — 16. Um 11.14 Uhr durchquert, von Aarburg kommend, das Feld der Tour de Suisse samt dem lärmenden und z.T. marktschreierischen Begleittröß die Stadt Richtung Trimbach. — 17. An den soloth. Leichtathletik-Einkampfmeisterschaften in Solothurn klassieren sich von unserem Turnverein in den ersten Rängen: Oegerli Kurt (100 u. 200 m), Wittmer Gottl. (Weitsprung), Wehrli Max (Stabsprung). — 23./24. Kant. Tennismeisterschaften auf der Neu anlage Schöngrund. Promenadenkonzert der Arbeitermusik beim alten Turm. — 24. Kavallerieverein Olten-Gösgen: Springkonkurrenz für Unteroffiziere und Soldaten im Kleinholz. Internationales Hockey-Freundschaftsspiel auf der Schützenmatte: HC Olten schlägt Schwarz-Weiß Cuxhaven 6:1. — 30. Die Vorbereitungen zur Verschiebung der Bahnhofbrücke haben große Fortschritte gemacht. Auf den Pfahlgerüsten ruhen schon die Betonlager, die Montage der Gleisbahnen ist in vollem Gange. Täglich werden durch diese Arbeiten unzählige Neugierige angezogen, welche stundenlang die Geländer am Quai und auf der flußabwärts gerichteten Brückenseite besetzt halten.

Todesfälle: 7. Wullschleger Willy, Färbereitechniker, von Oftringen, geb. 1912, Ehemann der Edith Leonie geb. Hügli. — 8. Braunschweiler geb. Gysin Ottilie, Hausfrau, von Illnau, geb. 1878, Witwe des Braunschweiler Werner. — 9. Wagner Adolf, pens. Bahnarbeiter SBB, von Egerkingen, geb. 1877, Witwer der Bertha geb. Dietschi. — 19. Kohler Karl, Mechaniker, von Wynau, geb. 1901, Ehemann der Blanda geb. Lack. — 23. Schibli Gottfried, Kaufmann, von Olten und Starrkirch, geb. 1875, Ehemann der Emilie geb. Wächter.

Juli 1951

3. Um 18 Uhr besichtigt das solothurnische Schwurgericht im Zusammenhang mit der Behandlung des Mordfalles Großenbacher die Autogarage Moser; obschon es für Außenstehende absolut nichts zu sehen gibt, staut sich eine große Menschenmenge auf der Baslerstraße vor der Garage. — 3. Bruno Spirig hat an der medizinischen Fakultät der Universität Bern das Staatsexamen bestanden. Das Schwurgericht tagt zur Behandlung des Mordfalles Großenbacher im Stadttheater. Das Interesse der Bevölkerung ist außerordentlich groß. — 5. Zur Feier des 60. Geburtstages von Kunstmaler und Gewerbelehrer Albert Häubi ist eine

Kunstmappe mit Arbeiten des Gefeierten herausgekommen. — 8. Das Schulfest wird im traditionellen Rahmen durchgeführt; die Festrede in der christkatholischen Kirche hält Bezirkslehrer Dr. Hans Mollet. Eidg. Volksabstimmung über die Heranziehung der öffentlichen Unternehmungen zu einem Beitrag an die Kosten der Landesverteidigung; Stimmberechtigte 5187, Stimmende 1938 = 38%; für Annahme 763, für Verwerfung 1177, ungültig und leer 43; im Kanton wie im Bund wurde das Begehr abgelehnt. Kantonale Volksabstimmung a) Abänderung des Baugesetzes, Ja 1498, Nein 347, ungültig und leer 132; b) Gesetz über die Tuberkulosebekämpfung, Ja 1565, Nein 287, ungültig und leer 125; c) Gesetz über die Bekämpfung der Rindertuberkulose, Ja 1610, Nein 242, ungültig und leer 125; das Resultat stimmt mit dem kantonalen überein. Ferner fanden noch Erneuerungswahlen von Lehrkräften der Primar- und Sekundarschulen statt. — 9. Im Mordfall Großenbacher hat das Schwurgericht den teilweise geständigen Paul Peyer der Gehilfenschaft beim Morde schuldig befunden. — 10. Der Schwurgerichtshof verurteilt Paul Peyer zu lebenslänglichem Zuchthause. — 13. Aus den Gemeinderatsverhandlungen wird bekannt, daß die Verwaltungsrechnung 1950 der Stadt erstmals nach 13 Jahren wieder mit einem Defizit von rund 82 000 Franken abschließt. — 15. Am Eidg. Turnfest in Lausanne erringt der Turnverein in der 1. Stärkeklasse mit 96 Mann 143,76 Punkte und einen ehrenvollen Platz. — 20. Von heute bis zum 22. findet das 5. Schweiz. Tennis-Juniorenturnier auf der Anlage im Schöngrund statt. — 24. Platzkonzert der Arbeitermusik auf dem Käppeliplatz. — 26. Promenadenkonzert der Stadtmusik auf dem Kirchplatz. — 27. Ordentl. Gemeindeversammlung: Haupttraktandum Verwaltungsbericht und Rechnungsablage für 1950; die rund 70 anwesenden Stimmbürger genehmigen beides. — 28. Heute beginnt das Jubiläumschießen des Freien Schießvereins und der Pistolenschützen im Kleinholz, wo auch eine Budenstadt errichtet wurde (Dauer bis 1. August, sowie 4./5. August). — 29. Der Schwingklub Olten-Gösgen und der Jodlerklub führen den Kleinholzschwinget durch. — 30. Am Abend beginnt die Verschiebung der Bahnhofbrücke flußabwärts... 31. ... und um 00.53 Uhr steht sie bereits an ihrem neuen Standort, 25,65 m unterhalb desjenigen, den sie während 70 Jahren inne hatte.

Todesfälle: 11. Renggli Alfred Anton, alt Schuhmacher, von Entlebuch, geb. 1871, Witwer der Anna Katharina geb. Gall. — 20. Grob Urs Werner, Bankangestellter, von Winznau, geb. 1923, ledig. — 22. Baumann Hermann, pens. Beleuchtungswärter SBB, von Olten und Starrkirch, geb. 1875, Witwer der Emilie geb. Stalder. — 24. Schenker geb. Schibler Julia Anna, Hausfrau, von Däniken, geb. 1885, Ehefrau des Schenker Otto August. — 25. Büeler Karl Eugen, Kontrolleur-Mechaniker, von Wetzikon, geb. 1880, Ehemann der Elisabetha Klara geb. Tobler. — 29. von Arx Viktor Eugen, Kaufmann, von Olten, geb. 1881.

August 1951

1. Die Bundesfeier wickelt sich im traditionellen Rahmen ab; die Festrede auf der Schützenmatte hält Regierungsrat Dr. Urs Dietschi, Solothurn. Offizieller Tag des Jubiläumsschießens des Freien Schießvereins. — 2. Markus Bütlar hat an der ETH Zürich die Diplomprüfung als Architekt bestanden. — 4. Jubiläumsschießen: Volkstümlicher Abend in der Festhütte im Kleinholz. Promenadenkonzert der Arbeitermusik an der Kirchgasse. — 7. Ein äußerst schweres Gewitter mit Sturmwind sucht zirka um 11 Uhr unsere Stadt heim; glücklicherweise dauert es nicht lange. — 12. Kilbisonntag mit großem Publikumsandrang. — 13. Der Unterricht sämtlicher Schulen nach den Sommerferien beginnt wieder. Der Kilbiausklang wird gewaltig verregnet. — 17. Platzkonzert der Arbeitermusik an der Schöngrundstraße. — 18. um 13 Uhr werden die Glocken der neuen reformierten Kirche Trimbach durch die Stadt transportiert, von ihren Oltner Schwestern von allen Türmen feierlich begrüßt. — 20. von 16.00 bis 16.30 singt die Bezirksschule unter der Leitung von Alfred Disch am Radio. — 24. In den letzten Tagen sind die Wappen an der Bölichenstraße, die bekanntlich während des Weltkrieges 1914/18 von den Truppen zur Erinnerung angebracht wurden, gründlich und fachmännisch renoviert worden. — 25. Konzert der Eisenbahnermusik und des Männerchors «Eintracht», auf dem Klosterplatz. — 26. Internationales Fußballspiel im Kleinholz: CSV Cuxhaven besiegt den Fußballclub Olten 3:2. Am kantonalen Spiel- und Stafettentag in Schönenwerd erringt der Turnverein in der Pendelstafette und in der 4-mal-100-m-Stafette die ersten Plätze. — 31. Neben der verschobenen Bahnhofbrücke geht die Errichtung einer Bau- und Montagebrücke ihrem Ende entgegen. Im Bahnhofplatz gähnt eine gewaltige Baugrube: die Bahnhofunterführung wird bis an die Aare verlängert. Auch hier ist der Bau- und Zuschauerbetrieb sehr rege.

Todesfälle: 7. Hottiger Gotthold, pens. Lok.-Führer, von Oftringen, geb. 1872, Ehemann der Celine geb. Hofer. — 15. Woodli Gustav, pens. Maler WO, von Oftringen, geb. 1876, Ehemann der Albertina geb. Kißling. Äschbach geb. Hermann Marie Martha, Privatin, von Olten und Leutwil, geb. 1871, Witwe des Äschbach Hermann Walter. — 17. Kaspar Gottlieb, Wirt, von Leutwil, geb. 1880, Ehemann der Maria geb. Wernli. Grunder geb. Kureth Rosa, Hausfrau, von Vechigen, geb. 1894, Ehefrau des Grunder Adolf. — 20. Steiner Josef Silvio, Bahnarbeiter, von Lauerz, geb. 1926, Ehemann der Elsbeth Lina geb. Wyß.

September 1951

1. Platzkonzert der Arbeitermusik und des Jodlerklubs «Sali» an der Kirchgasse. — 2. Vereinigung Oltner Bücherfreunde: Goethe-Feier; Vortrag Dr.

Hauffe «Der bibliophile Goethe»; musikalische Umrahmung von Fritz Hengartner, Cello und Otto Studer, Klavier. — 8. Pilzverein: Große Pilzausstellung im städtischen Konzertsaal. — 9. Im Schützenstand Kleinholz findet das Endschießen um die schweiz. Gruppenmeisterschaft statt. Turnverein: Faustball-Wettkämpfe um den Zollhäusli-Cup; Sieger TV Derendingen. — 12. Vereinigung Oltner Bücherfreunde: Dichterabend, Werner Bergengruen liest aus unveröffentlichten Werken. — 15. Stadt-orchester: Konzert mit Opern-Werken; Solist Libero de Luca, Tenor, Paris; Leitung Ernst Kunz. — 18. Das Haus Schenker an der Ecke Basler-Froburgstraße wird abgebrochen, um einem modernen Hochhaus «Handelshof» Platz zu machen. — 19. Das Strandbad wird geschlossen. Im Projektwettbewerb für das neue Primarschulhaus im Bannfeld hat Hermann Frey, Architekt SIA, Olten, den ersten Preis erhalten. — 20. Dramatische Gesellschaft im Stadttheater: «Hokusokus», Komödie von Curt Goetz (wiederholt am 22.). Gastspiel Burnati-von Möllendorff im «Schweizerhof»: «Rund um die Liebe», in drei Bildern von A. Dumas, Moel und A. Schnitzler. — 23. Kunstverein: Geburtstags-Ausstellung zum 60. Geburtstag von Albert Häubi eröffnet (Federzeichnungen u. Gemälde). — 26. Akademie im städtischen Konzertsaal: Maler Nolten in Wort und Lied, Mörike - Hugo Wolf - Hans Huber; Mitwirkende: Erika Frauscher, Sopran, Basel; Hedy Rohrer-Kamber, Klavier, Rheinfelden; Prof. Paul Loosli, Rezitation; Prof. Dr. R. Müller, Erzählung. — 29. Eröffnung der MIO, Messe in Olten, auf dem Bifangplatz und der alten Aarauerstraße (Dauer bis 1. Oktober). — 30. Am Brückenbau ist für die Zuschauer darum jetzt weniger zu sehen als früher, weil die Baustellen eingehakt und eingeschalt sind; es wird aber schon an den neuen Pfeilern gearbeitet, das Vorhaben schreitet programmgemäß fort.

Todesfälle: 1. Jaun Rudolf, Hilfsarbeiter, von Beatenberg, geb. 1877, Witwer der Anna Maria geb. Wernli. — 2. Junker geb. Spichiger Lina, Hausfrau, von Lotzwil, geb. 1881, Ehefrau des Junker Hans. — 9. Zingg geb. Segmüller Bertha Anna, Hausfrau, von Berg, geb. 1873, Witwe des Zingg Albert. Meier Max, Bauingenieur, von Olten, geb. 1882, Ehemann der Bertha Elise geb. Christen. — 16. Schärer Emil, pens. Kalkulator, von Wangen b. O., geb. 1875, ledig. — 17. Schneeberger Hans Edwin, pens. Maschinen-techniker, von Seeberg, geb. 1879, Witwer der Anna Frieda geb. Hotz. — 18. Klein Eduard, Hand-langer, von Genf, geb. 1881, Witwer der Wilhelmine geb. Hauenstein. — 19. Baumann Eduard, pens. Lok.-Führer, von Starrkirch, geb. 1870, Witwer der Melaniane geb. Ruckstuhl. — 23. Büttiker Max Arnold, pens. Bankangestellter, von Olten, geb. 1884, Ehemann der Barbara geb. Appel. — 29. Mersing geb. Nünlist Bertha, alt Wirtin, von Starrkirch, geb. 1881, Witwe des Mersing Fritz. — 30. Schaub Hans, alt Küchenchef, von Ramliensburg, geb. 1883, Ehemann der Ida Hedwig geb. Huwyler.